



<https://blz.li/2yc8>

FUSSBALL-KREISLIGA: DER 7. SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 22.09.2017 um 14:45 von Redaktion LeineBlitz

In der Staffel 4 der Kreisliga stehen Sonntag einige richtungsweisende Begegnungen an, die möglichen Verlierer würden ihr Saisonziel etwas aus den Augen verlieren.. So erwartet der **SV Eintracht Hiddestorf** mit dem TSV Gestorf, beide haben bisher sechs Punkte eingespielt, seinen unteren Tabellennachbarn. Die Gastgeber wollen ihren Heimvorteil nutzen und die Punkte. "Dieser Gegner scheint auswärts nicht so stark zu sein, aber wir werden ihn nicht unterschätzen", sagt Eintracht-Trainer Dirk Lautenbacher. Der Gastgeber hat ein paar kranke Kicker, es bleibt abzuwarten, wer von ihnen Sonntag wieder fit ist. Definitiv wird Jonas Flasbart fehlen, er ist krank. "Wir gehen ganz entspannt und selbstbewusst in diese Partie", betont Lautenbacher. Hinter den Erwartungen ist bisher **TSV Pattensen II** geblieben, trotz zum Teil guter Leistungen sprang nicht viel an Punkten heraus. Und mit dem **BSV Gleidingen** stellt sich ein Gast in Pattensen vor, der sich im

Aufschwung befindet. Ein Duell auf Augenhöhe erwartet BSV-Trainer Marco Greve: "Der Tabellenplatz spiegelt die Leistungsstärke der Pattenser nicht wider. Wir müssen eine Topleistung bringen, um dort zu bestehen." Personell gibt es auf Gleidinger Seite noch ein paar Fragezeichen. "Wir haben noch ein paar angeschlagene und kranke Spieler und müssen abwarten, ob es für Sonntag reicht. Nichtsdestotrotz werden wir personell gut aufgestellt sein", sagt Greve. Yannick von der Ah wird nach überstandener Verletzung definitiv wieder in den Kader zurückkehren. Sieben Punkte aus den vergangenen vier Spielen - der **SV Germania Grasdorf** ist momentan gut in Form. Der Aufwärtstrend soll Sonntag gegen den VfL Eintracht Hannover fortgesetzt werden. "Wir wollen gewinnen. Das wird sicherlich nicht einfach, weil die Eintracht über eine eingespielte und eingeschworene Mannschaft verfügt. Aber wir wollen unser Spiel durchbringen und beschäftigen uns deshalb auch nicht mit dem Gegner", sagt Co-Trainer Jan Hentze. Er erwartet ein attraktives Spiel, da sich beide Teams auf großen Plätzen wohlfühlen. "Ich glaube auch, dass aufgrund der letzten Ergebnisse auch wieder ein paar Zuschauer mehr kommen werden", sagt Hentze. Personell haben die Germanen keine Sorgen, lediglich Raphael Budny wird urlaubsbedingt fehlen. Mit der SG 1874 Hannover empfängt der **SV Wilkenburg** einen Gegner, der bei zehn Punkten bisher einen Zähler mehr eingespielt hat als die Rot-Schwarzen. Demnach könnten die Wilkenburger mit einem Sieg den Gast in der Tabelle überholen. "Wie schon am vergangenen Sonntag ist auch diesmal der Gegner für uns ein unbeschriebenes Blatt, aber unser Trainer Markus Kittler hat in dieser Woche aufmerksam Fernsehen geschaut und bei h1 den Spielbericht unseres kommenden Gegners von der 2:4-Niederlage gegen den SV Germania Grasdorf am vergangenen Sonnabend gefunden. Ich hoffe, dass er aufmerksam hingesehen hat und wir die Punkte des Spiels am Sonntag in Wilkenburg behalten", setzt SVW-Pressesprecher Martin Volkwein große Hoffnungen auf die vor dem Bildschirm gewonnenen Erkenntnisse des Wilkenburger Cheftrainers. Personell steht fast der gesamte Kader wieder zur Verfügung, fraglich ist nur noch der Einsatz von Timo Rosenbusch, ansonsten kann der Hausherr nach der personellen Durststrecke der vergangenen Wochen wieder aus dem Vollen schöpfen. In der Kreisliga 1 hofft des **TSV Ingeln/Oesselse** im Heimspiel gegen den MTV Rethmar auf den ersten Saisonsieg. "Der Gergner ist durchwachsen in die saison gestartet, wir rechnen uns etwas aus", sagt TSV-Spielertrainer Nils Förster. Die Personallage beim Gastgeber ist angespannt, es müssen Kicker aus der 2. Mannschaft sowie aus den Alten Herren in den Kader rücken. "Aber wird werden eine gute erste Elf auf den Platz schicken", sagt Förster. Der TSV



Jonas Flasbart (links im Bild) wird dem SV Eintracht Hiddestorf gegen den TSV Gestorf fehlen, er ist krank. Dominik Müller (rechts) spielt mit dem BSV Gleidingen bei der 2. Mannschaft des TSV Pattensen. / Foto: R. Kroll

Ingeln/Oesselse wird aus einer verstärkten Abwehr heraus den Erfolg suchen.